

An die verehrten Gesinnungsfreunde

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Geistesfreiheit**

Band (Jahr): **1 (1922)**

Heft 7

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

der freigeistigen Woche in Magdeburg (7. bis 11. Okt.) auch über die Wiederaufnahme kräftiger internationaler Beziehungen diskutiert werden soll. Tschechische und österreichische freigeistige Organisationen haben ihre Beteiligung schon zugesagt, aus Frankreich der proletarische Freidenkerbund. Wir werden gebeten, die Einladung zu dieser Veranstaltung an die Westschweizer Gesinnungsfreunde, an das Brüsseler internationale Freidenkerbüro und an einige französische freigeistige Organisationen zu übermitteln. — Der Hauptvorstand gibt Folge und fügt eine Einladung im Namen der F. V. S. hinzu.

Ortsgruppen.

BASEL. — *Zuwendung.* Von ungenannter Seite sind dem Präsidenten Fr. 30. — für hungernde Frauen und Kinder in Russland zugegangen. Wir verdanken diese Zuweisung bestens und haben sie dem gewünschten Zwecke zugeführt.

Freie Zusammenkünfte finden wie bis anhin jeweils am ersten Sonntag im Monat im Hotel Bauer statt. Weitere «Ritter und Ritterinnen der Tafelrunde» willkommen.

Ein Herbstbummel soll, insofern der Wettergott sich eines anständigen Benehmens befleißigt, an einem Oktober-Sonntag nachmittag stattfinden. Wir bitten, daraufhin die Stiefel salben zu wolle.

Bibliothek. Diese hat einen bedeutenden Zuwachs erfahren und wird demnächst ein neues Heim beziehen. Nach Katalogisierung wird jedes Mitglied ein Verzeichnis zugestellt erhalten. Bezüge können je am ersten Sonntag im Monat anlässlich der freien Zusammenkünfte gemacht werden.

LUZERN. — Die im Oktober stattfindenden Diskussionsabende sind auf den 6. und 20. des Monats festgesetzt. Sie finden, wie bisher, im Parterre des Hotels Central statt. Am 6. Oktober wird ein Gesinnungsfreund mit einem Vortragszyklus «Ein Gang durch die Geschichte der Menschheit» beginnen. Am ersten Abend wird er das Altertum, im November das Mittelalter und im Dezember die neue Zeit behandeln. Wir hoffen, dass sich unsere Gesinnungsfreunde sowohl an den Vorträgen, als an den nachfolgenden Aussprachen rege beteiligen.

Bei dieser Gelegenheit bitten wir unsere verehrten Mitglieder und Abonnenten nochmals, unsern Publikationen in der «Geistesfreiheit» jeweils die gebührende Aufmerksamkeit zu schenken.

Mit freien Grüßen!

Der Vorstand der Ortsgruppe Luzern der F. V. S.

An die verehrten Gesinnungsfreunde!

Ein Teil unserer Mitglieder und Abonnenten hat unsern Avis vom 1. September abhin betreffend die Entrichtung des Mitglieder- und Abonnementsbeitrages pro 1922 bis heute nicht Folge geleistet. Abgesehen von der Mehrarbeit, welche dadurch der Geschäftsstelle erwächst, glauben wir doch von jedem Abonnenten verlangen zu dürfen, daß er uns entweder den Betrag einsendet, oder dann Weisung übergibt, die Zustellung der «Geistesfreiheit» zu unterlassen. Wir bitten dringend um Beachtung dieser Notiz.

Freigeistige Vereinigung der Schweiz Geschäftsstelle in Luzern.

Mitteilungen der Redaktion.

An unsere Leser. Fortsetzung und Schluss der Artikelserie «Wir» folgt in der nächsten Nummer.

An Herrn W. in L. Besten Dank für Ihre Anregungen betreffend die Ausgestaltung der «Geistesfreiheit». Wir werden in der nächsten Nummer darauf zu sprechen kommen.

Veröffentlichungen des Kosmos. (Kosmosbändchen.)

Zu beziehen durch die Geschäftsstelle der Freigeistigen Vereinigung in Luzern. Preis des Bändchens Fr. 1.80

Ament, Dr. W.	Die Seele des Kindes
Bölsche, W.	Abstammung des Menschen
do.	Der Stammbaum der Tiere
do.	Der Mensch der Vorzeit
do.	Der Mensch der Pfahlbauzeit
do.	Der Mensch der Zukunft
do.	Eiszeit und Klimawechsel
do.	Der Sieg des Lebens
Dannemann, Dr. F.	Wie unser Weltbild entstand
Dekker, Dr. H.	Naturgeschichte des Kindes
do.	Vom sieghaften Zellenstaat
Fischer-Defoy, Dr.	Schlafen und träumen
France, R. H.	Sinnesleben der Pflanzen
do.	Streifzüge im Wassertropfen
Gibson-Günther	Was ist Elektrizität?
Kahn, Dr. F.	Die Zelle
do.	Die Milchstrasse
Lipschütz, Dr. A.	Warum wir sterben
Meyer, Dr. M. W.	Weltschöpfung
do.	Sonne und Sterne
do.	Kometen und Meteore
do.	Erdbeben und Vulkane
Müller, A. L.	Praktische Gedächtnispflege
Nagel, Dr. O.	Die Romantik der Chemie
Teichmann, Dr. E.	Fortpflanzung und Zeugung
do.	Die Vererbung
do.	Vom Leben und vom Tode

Welten, H.
Weule, Dr. K.

do.

do.

Zart, Dr. A.

Zell, Dr. Th.

do.

Wie die Pflanzen lieben
Die Urgesellschaft und ihre Lebensfürsorge

Die Kultur der Kulturlosen

Kulturelemente der Menschheit

Bausteine des Weltalls, Atome u. Moleküle

Streifzüge durch die Tierwelt

Ist das Tier vernünftig? (Doppelbd.) 2.70

ERKENNTNIS, Allegorisches Bühnenpiel von Ernst Brauchlin
Fr. 1.20. 48 Seiten 8°. Zu beziehen bei der Geschäftsstelle in Luzern.

Braufleute,

die aus *Gewissensbedenken* eine kirchliche Feier ihrer standesamtlich geschlossenen Ehe nicht begehen können, sind eingeladen, sich zu einer *kirchenfreien Ehefeier* bei unterzeichneter Stelle anzumelden.

Solche Feiern werden, wenn sich das Bedürfnis danach zeigt, vorerst in dem ehemaligen Kloster St. Georgen zu Stein am Rhein in dessen Abtskapelle oder in dem davor liegenden Garten am Rhein abgehalten. Die persönliche oder schriftliche Anmeldung erfolgt mindestens 14 Tage vor der beabsichtigten Feier; es sind damit die nötigen Angaben über die Persönlichkeit der Verlobten oder bereits standesamtlich Getrauten, sowie über die Anzahl der zu erwartenden Festgäste, zu verbinden. Das Zivilstandsamt der Stadt Stein am Rhein befindet sich auf dem nahen Rathaus. Für die Trauenden ist bei der Anmeldung, oder aber vor oder nach der Feier die Besichtigung der Klostergebäude und ihrer Sammlungen frei. Gebühren sind von ihnen, ausser einem Betrag für die Reinigung und Herrichtung der zu benutzenden Räume, nicht zu entrichten.

Die Verwaltung

des Klosters St. Georgen zu Stein a. Rh. (Schaffhausen).

(Eisenbahn- und Dampfbootverbindung von Schaffhausen und Konstanz).

Eine köstliche Nahrung, die billigste auch (Tobler-Cacao in Paketen mit der Bleiplombe —). 100 gr. 30 Cts.

Milch ist eine Gottesgabe,

Der Cacao ein Göttertrank,

Zucker nahrungsvolle Labe,

Brot verdient den höchsten Dank.

Tobler-Cacao — in Paketen mit der Bleiplombe — richtig zubereitet, ergibt mit Brot die billigste und köstlichste Mahlzeit. 100 gr 30 Cts.

Ein herrlicher Dreiklang: Mandeln mit Honig in Milch-Chocolade (Toblerone). Preis per Etui 70 Cts.

Honig - Mandeln - Chocolade

Biegt krumme Laune grade;

Bildet sie der Ecken drei,

Ist sie von Verfälschung frei. (Toblerone) 70 Cts.

„Der Kopf der menschlichen Befreiung ist die Philosophie, ihr Herz das Proletariat“ (Karl Marx).

Dieser Erkenntnis will durch eine neudemokratische Bewegung dienen: Ein

Neues kommunistisches Manifest

von

Dr. Johannes Huber, Basel.

GRATIS.

Postkarte an: Dr. J. HUBER, Basel 3, Postfach 14294.

Echte Photo auf Email



Anhänger
silber-vergoldet
von 15 Fr. an.

Freidenker-
Abzeichen
3 Fr.

J. EMERY - Emailleur
La Chaux-de-Fonds

Reklamebänder

in anerkannt
vorzüglicher Qualität
fabrizieren

**E. Ammann & Co.,
BASEL.**